

## Fachportrait

# Wirtschaft, Arbeit, Haushalt

in den Studiengängen Sekundarstufe I



**Im Rahmen des Masterstudienganges Lehrpersonen Sekundarstufe 1 erwerben Sie fachdidaktische, fachwissenschaftliche und fachpraktische Grundlagen für einen professionellen Unterricht im Fach «Wirtschaft, Arbeit, Haushalt». WAH ist ein alltagsnahes, aktuelles und vielseitiges Fach, welches verschiedene disziplinäre Perspektiven zwischen privaten Haushalten, Gesellschaft und Wirtschaft einnimmt und miteinander vernetzt.**

## Fachverständnis

Die Auseinandersetzung mit der Welt steht im Fach Wirtschaft, Arbeit, Haushalt im Zentrum. Lernende erweitern ihr Wissen und Können, ihre Erfahrungen und Interessen, um sich in der Welt orientieren, diese verstehen, sie aktiv mitgestalten und in ihr verantwortungsvoll handeln zu können.

Das Fach Wirtschaft, Arbeit, Haushalt bezieht sich inhaltlich auf das aus der Soziologie stammende Konzept der Alltäglichen Lebensführung von Menschen. Die Lebenswelt von Menschen wird somit zum Gegenstand, zum Ausgangspunkt und zum

Ziel des Faches. Dynamische Veränderungen der Gesellschaft und der Umwelt sorgen dabei für besondere Aktualität und Lebensnähe des Faches.

Thematisiert werden Fragen und Anforderungen, die im privaten Alltag von Menschen vorkommen, beispielweise in den zentralen Handlungsfeldern Konsum, Ernährung und Gesundheit. Die Lebensführung und -gestaltung ist abhängig von gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, Politik, Wirtschaft und Recht.

WAH fokussiert die vielfältigen Anforderungen der alltäglichen Lebensführung und zeigt dabei die engen Zusammenhänge und Abhängigkeiten zwischen Wirtschaft, Arbeit und Haushalt auf. Die Art und Weise wie Menschen ihr Alltagsleben führen und gestalten hat unter anderem ökologische, ökonomische sowie soziale Folgen. Individuelles Handeln hat somit nicht nur Auswirkungen auf den Einzelnen, sondern auf die Gesellschaft insgesamt.

In der Auseinandersetzung mit Situationen der alltäglichen Lebensführung sollen Lernende sowohl individuelle Handlungsspielräume als auch Möglichkeiten der gesellschaftlichen Mitverantwortung erkennen. Die Förderung von Selbstbestimmung und gesellschaftlicher Solidarität entsprechen zentralen Bildungsanliegen in WAH. Die Förderung der Selbstbestimmung im Fach WAH bedeutet, dass Lernende ihr Denken und Handeln in Alltagssituationen mit unterschiedlichen Kriterien betrachten und erklären sowie zunehmend Verantwortung für ihr Handeln übernehmen können.

## Ziel des Studiums

Der «Wirtschaft, Arbeit, Haushalt» - Unterricht umfasst nach Lehrplan 21 fünf Kompetenzbereiche:

- WAH.1 Produktions- und Arbeitswelten erkunden
- WAH.2 Märkte und Handeln verstehen – über Geld nachdenken
- WAH.3 Konsum gestalten
- WAH.4 Ernährung und Gesundheit – Zusammenhänge verstehen und reflektiert handeln
- WAH.5 Haushalten und Zusammenleben gestalten.

Ziel ist ein professioneller Unterricht im Schulfach WAH, indem kompetenzorientierte Lernumgebungen für die Schülerinnen und Schüler geschaffen werden. Dazu sind während des Studiums breit abgestützte interdisziplinäre, fachwissenschaftliche, fachdidaktische sowie berufspraktische Kompetenzen aufzubauen.

Im Bachelorstudium werden die Grundlagen für den Unterricht im Schulfach WAH erarbeitet.

Die Masterphase trägt zur Vertiefung der Inhalte und zur Professionalisierung als WAH-Lehrperson bei. Die Expertise befähigt zudem bei Bedarf als Beraterin oder Berater bei inhaltlichen Fragen zur Fachentwicklung oder bei organisatorischen und baulichen Fragen Auskunft zu geben.

## Studieninhalte und ihre Gliederung

Entsprechend der dreifachen Zielsetzung des Fachstudiums werden die drei Studienbereiche Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Berufspraktische Studien unterschieden, welche in ein Bachelor- und Masterstudium mit je spezifischen Einzelmodulen gegliedert sind. Ein Modul ist eine inhaltlich und didaktisch abgegrenzte Lehrveranstaltung.

Die Bachelorphase ist in Grund- und Hauptstudium unterteilt. Im Grundstudium erwerben Studierende fachwissenschaftliche Kompetenzen zu Ernährung, Nahrungszubereitung und der gesellschaftlichen Bedeutung des Haushalts unter Berücksichtigung der Leitidee einer Nachhaltigen Entwicklung. Darüber hinaus werden im Grundstudium wesentliche fachdidaktische Voraussetzungen für die Unterrichtsplanung und -gestaltung in WAH aufgebaut.

Im Hauptstudium erwerben die Studierenden im Kontext ökonomischer und haushaltswissenschaftlicher Themen zusätzliche Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen Finanz- und Konsumbildung, Produktion und Handel, Arbeit, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Recht im Alltag und im Zusammenleben, Ernährungsbildung, Esskultur und Nahrungszubereitung unter besonderer Berücksichtigung der nachhaltigen Entwicklung. Da die Globalisierung zu immer stärkerer Vernetzung all dieser Themen führt, nimmt auch die Komplexität der alltäglichen Lebensführung zu. Das Fach WAH trägt dazu bei, diese steigenden Anforderungen an die individuelle Lebensführung erfolgreich zu bewältigen. Zudem befassen sich die Studierenden mit den spezifischen fachdidaktischen Herangehensweisen in Bereichen der Gesundheits-, Ernährungs-, und Konsumbildung. Darüber hinaus können Studierende des integrierten Studiengangs das Fach WAH als Vertiefungsfach in der Masterphase wählen und sich als WAH-Lehrpersonen professionalisieren sowie sich auf die Masterarbeit und auf die allfällige Rolle als Beratende für WAH spezifische Fragen in der Schule vorbereiten.

Studierende des konsekutiven Studiengangs und der Stufen- oder Facherweiterung beachten, dass Sie hauptsächlich Module der Bachelorphase und keine Module der Masterphase Sekundarstufe I absolvieren. Die Liste im Abschnitt «Studienvarianten» zeigt im Detail, welche Module Sie im Fach WAH absolvieren müssen.

## Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Studien im Bachelorstudium

Die *Fachwissenschaft WAH* des integrierten Studiengangs umfasst die Module FW WAH 1.1 bis FW WAH 1.8. Die Kurztitel in der Tabelle zeigen, wie das Bachelorstudium in Fachwissenschaft WAH konzipiert ist. Sowohl im Grundstudium wie auch im Hauptstudium sind ernährungsbezogene, haushaltsbezogene bzw. ökonomische Themen vertreten. Die inhaltlichen Felder von WAH können auf diese Weise sorgfältig fachwissenschaftlich erarbeitet werden.

	Modul	Kurztitel	ECTS	Bewertung
Grundstudium	Fachwissenschaft WAH 1.1	Grundlagen von Essen und Ernährung	2	6er-Skala
	Fachwissenschaft WAH 1.2	Esskultur und Nahrungszubereitung	2	6er-Skala
	Fachwissenschaft WAH 1.3	Haushalte in der Gesellschaft	2	6er-Skala
	Fachwissenschaft WAH 1.4	Haushalte und Nachhaltige Entwicklung	2	6er-Skala
Hauptstudium	Fachwissenschaft WAH 1.5	Gesunde Ernährung und Nachhaltige Entwicklung	2	2er-Skala (pass/fail)
	Fachwissenschaft WAH 1.6	Vertiefte Zusammenhänge von Esskultur und Nahrungszubereitung	2	2er-Skala (pass/fail)
	Fachwissenschaft WAH 1.7	Haushalte in der Marktwirtschaft	2	2er-Skala (pass/fail)
	Fachwissenschaft WAH 1.8	Haushaltswissenschaftliche Analysen der Haushaltsarbeit	2	2er-Skala (pass/fail)

Die *Fachdidaktik WAH* des integrierten Studiengangs umfasst im Bachelorstudium die Module FD WAH 1.1 bis FD WAH 1.6.

	Modul	Kurztitel	ECTS	Bewertung
Grundstudium	Fachdidaktik WAH 1.1	Bildungsverständnis Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	2	6er-Skala
	Fachdidaktik WAH 1.2	Grundlagen der kompetenzorientierten Unterrichtsplanung in Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	2	6er-Skala
Hauptstudium	Fachdidaktik WAH 1.3	Ernährungsbildung mit Schwerpunkt ernährungspraktische Bildung	2	2er-Skala (pass/fail)
	Fachdidaktik WAH 1.4	Vielfältige Zugänge der Ernährungs- und Gesundheitsbildung	2	2er-Skala (pass/fail)
	Fachdidaktik WAH 1.5	Fachdidaktische Perspektiven auf Konsum- und Finanzbildung	2	2er-Skala (pass/fail)
	Fachdidaktik WAH 1.6	Fachdidaktische Perspektiven auf Arbeit, Produktion, Märkte und Handel	2	2er-Skala (pass/fail)

## Individuelle Arbeitsleistung (IAL)

Sowohl in der Fachwissenschaft als auch in der Fachdidaktik erbringen Studierende so genannte Individuelle Arbeitsleistungen (IAL). Die Individuellen Arbeitsleistungen setzen jeweils unterschiedliche Module bzw. Lehrveranstaltungen voraus. So beziehen sich die beiden Individuellen Arbeitsleistungen FW WAH 1A und FW WAH 1B auf Kompetenzen und Inhalte aus spezifischen *fachwissenschaftlichen* Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiums, wohingegen die Individuelle Arbeitsleistung FD WAH1A auf allen *fachdidaktischen* Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiums beruht.

Bachelorstudiengang	ECTS	Bewertung
IAL Fachwissenschaft WAH 1A	3	6er-Skala
IAL Fachwissenschaft WAH 1B	3	6er-Skala
IAL Fachdidaktik WAH 1A	3	6er-Skala

## Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Studien im Masterstudium

Die *Fachwissenschaft WAH* im Masterstudium (Vertiefung) des integrierten Studiengangs umfasst die Module 2.1 bis 2.3. Die Module werden jeweils im Herbstsemester in Muttenz angeboten.

Modul	Kurztitel	ECTS	Bewertung
Fachwissenschaft WAH 2.1	Fachwissenschaftliche und interdisziplinäre Perspektiven auf Ernährung und Gesundheit	2	2er-Skala (pass/fail)
Fachwissenschaft WAH 2.2	Fachwissenschaftliche und interdisziplinäre Perspektiven auf Konsum und Alltag	2	2er-Skala (pass/fail)
Fachwissenschaft WAH 2.3	Fachspezifische Forschung und Vertiefung	2	2er-Skala (pass/fail)

In den Modulen der Master-Vertiefung WAH können die Studierende des integrierten Studiengangs ihr Wissen und ihre Kompetenzen weiterentwickeln, indem insbesondere die Chancen und Herausforderungen der fachtypischen Interdisziplinarität herausgearbeitet werden. Das Modul 2.3 sieht eine besondere Bezugnahme zur Masterarbeit vor. Dabei stehen die fokussierte fachwissenschaftliche Auseinandersetzung und das wissenschaftliche Schreiben mit Fokus auf interdisziplinäre Themen im Vordergrund.

Die *Fachdidaktik WAH* im Masterstudium (Vertiefung) umfasst die Module 2.1 bis 2.3. Die Module werden jeweils im Herbstsemester in Muttenz angeboten. Das Modul 2.2 findet im Rahmen einer Blockwoche statt. Die genauen Termine sind im Veranstaltungsverzeichnis (eVV) ersichtlich.

Modul	Kurztitel	ECTS	Bewertung
Fachdidaktik WAH 2.1	Vertiefte Auseinandersetzung mit Kompetenzorientierung und -förderung im WAH-Unterricht I	2	2er-Skala (pass/fail)
Fachdidaktik WAH 2.2	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt aus unterschiedlichen Perspektiven betrachten	2	2er-Skala (pass/fail)
Fachdidaktik WAH 2.3	Vertiefte Auseinandersetzung mit Kompetenzorientierung und -förderung im WAH-Unterricht II	2	2er-Skala (pass/fail)

In der Masterphase WAH können Studierende ihr Wissen und ihre Kompetenzen weiterentwickeln, indem insbesondere die Chancen und Herausforderungen der fachtypischen Lehr- und Lernprozesse herausgearbeitet werden.

Die Seminare FDWAH 2.1 und FDWAH 2.3 bauen auf den Fachdidaktikseminaren des Bachelor-Studiengangs im Fach WAH auf. Unterschiedliche fachdidaktische Konzepte sowie methodische Herangehensweisen werden neu aufgegriffen und vertieft bearbeitet, diskutiert und umgesetzt. Inhaltliche Schwerpunkte werden unter anderem auf die Kompetenzorientierung und -förderung sowie auf die kompetenzorientierte Beurteilung gelegt. Ausserdem wird der Umgang mit Werten und Normen im WAH-Unterricht sowie die historische Entwicklung von WAH diskutiert und reflektiert.

In FDWAH 2.2 erfolgen theoretische und praktische Auseinandersetzungen mit fachspezifischen, fachdidaktischen und interdisziplinären Konzepten im Fach Wirtschaft, Arbeit, Haushalt (WAH). Die Studierenden lernen die fünf Kompetenzbereiche von WAH im Lehrplan 21 zu vernetzen und setzen sich vertieft mit der Projektmethode sowie ausserschulischen Lernorten auseinander. Dabei reflektieren die Studierenden ihre Erkenntnisse und Erfahrungen.

### Individuelle Arbeitsleistung (IAL) im Masterstudium

Die folgenden individuellen Arbeitsleistungen sind im Masterstudium (Vertiefung) zu absolvieren (schriftliche Prüfungen):

Masterstudiengang	ECTS	Bewertung
<i>IAL Fachwissenschaft WAH 2A</i>	3	6er-Skala
<i>IAL Fachdidaktik WAH 2A</i>	3	6er-Skala

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte dem [Studienreglement](#) und den [Studienplänen](#).

### Masterarbeiten

Die Masterarbeit kann im Bereich Erziehungswissenschaften oder Fachdidaktik eines Studienfachs verfasst werden. Sie muss sich auf berufsrelevante Forschungsfragen beziehen.

Für Studierende, welche WAH *und* ein Integrationsfach (Natur und Technik oder Räume, Zeiten, Gesellschaften) studieren, gelten zusätzliche Bedingungen in der

Themenwahl der Masterarbeit. Entsprechende Hinweise entnehmen Sie bitte dem [Studienreglement](#) bzw. den Ausführungsbestimmungen für Masterarbeiten.

## **Berufspraxis**

Zu den auf das Fach Wirtschaft, Arbeit, Haushalt bezogenen berufspraktischen Studien finden Sie die entsprechenden Informationen im Porträt der [Berufspraktischen Studien Sekundarstufe I](#).

## **Studienvarianten**

Neben dem oben beschriebenen integrierten Studiengang gibt es weitere Wege, um den Master Sekundarstufe I zu erreichen. Je nach Vorbildung bieten wir spezifische Studiengänge an:

- 1. Konsekutiver Studiengang (Master):** Der Eintritt in den Masterstudiengang erfolgt in der Regel über einen
  - Bachelor-Abschluss einer Universität oder einer spezialisierten Fachhochschule in *zwei* Unterrichtsfächern. Sie absolvieren die Fachdidaktiken der entsprechenden Fächer. Umfang des Studiums insgesamt 120 ECTS-Punkte.
  - Bachelor-Abschluss einer Universität oder einer spezialisierten Fachhochschule in *einem* Unterrichtsfach. Sie absolvieren die Fachdidaktiken zweier Studienfächer. Im zweiten Studienfach ohne Bachelorabschluss absolvieren Sie zusätzliche fachwissenschaftliche Auflagen von max. 22 ECTS-Punkten. Studienumfang je nach Anrechnung und Auflagen insgesamt 120 bis 142 ECTS-Punkte.
  - Studierenden mit einem EDK-anerkannten Lehrdiplom für Maturitätsschulen werden standardisierte weitreichende Anrechnungen gesprochen. Sie absolvieren jeweils die Fachdidaktik des entsprechenden Faches. Der Studienumfang umfasst ca. 60 ECTS-Punkte (je nach Anrechnung), wenn beide Fächer auf der Sekundarstufe I studierbar sind, oder ca. 90 ECTS-Punkte, wenn nur ein Fach auf der Sekundarstufe I studierbar ist und ein neues zusätzliches Fach gewählt wird.
- 2. Stufenerweiterung Sek I:** Der Eintritt in den Masterstudiengang erfolgt in der Regel über den Nachweis eines von der EDK-anerkannten Lehrdiploms für die Vorschul- und Primarstufe oder für die Primarstufe. Studienumfang insgesamt 120 ECTS-Punkte.
- 3. Facherweiterung Sek I:** Der Eintritt erfolgt über ein EDK-anerkanntes Lehrdiplom für die Sekundarstufe I. Mit der Facherweiterung wird zusätzlich die Lehrbefähigung im Fach *WAH* erlangt. Studienumfang insgesamt 39 ECTS-Punkte.

Nähere Informationen entnehmen Sie dem [Studienreglement](#) und den [Studienplänen](#).

In der Tabelle sind die zu absolvierenden Module der entsprechenden Studienvarianten angekreuzt.

Modul	ECTS	1. Konsekutiver Studiengang				2. Stufen- erweiterung	3. Fach- erweiterung
		BA- Abschluss 1 Fach <sup>1</sup>	BA- Abschluss 2 Fächer	Lehrdiplom für Maturitäts- schulen 1 Fach <sup>2</sup>	Lehrdiplom für Maturitäts- schulen 2 Fächer <sup>2</sup>	Lehrdiplom für die Vorschul- /Unterstufe oder Primarstufe	Lehrdiplom Sekundar- stufe I
Fachdidaktik WAH 1.1	2					X	X
Fachdidaktik WAH 1.2	2					X	X
Fachdidaktik WAH 1.3	2	X	X	X	X	X	X
Fachdidaktik WAH 1.4	2	X	X	X	X	X	X
Fachdidaktik WAH 1.5	2	X	X	X	X	X	X
Fachdidaktik WAH 1.6	2	X	X	X	X	X	X
IAL Fachdidaktik WAH 1A	3	X	X	X	X	X	X
Fachwissenschaft WAH 1.1	2					X	X
Fachwissenschaft WAH 1.2	2					X	X
Fachwissenschaft WAH 1.3	2					X	X
Fachwissenschaft WAH 1.4	2					X	X
Fachwissenschaft WAH 1.5	2					X	X
Fachwissenschaft WAH 1.6	2					X	X
Fachwissenschaft WAH 1.7	2					X	X
Fachwissenschaft WAH 1.8	2					X	X
IAL Fachwissenschaft WAH 1A	3					X	X
IAL Fachwissenschaft WAH 1B	3					X	X
Fachdidaktik WAH 2.1	2						
Fachdidaktik WAH 2.2	2						
Fachdidaktik WAH 2.3	2						
IAL Fachdidaktik WAH 2A	3						
Fachwissenschaft WAH 2.1	2						
Fachwissenschaft WAH 2.2	2						
Fachwissenschaft WAH 2.3	2						
IAL Fachwissenschaft WAH 2A	3						

## Studienort

Studiengang	Muttenz	Windisch
Bachelor	X	X
Master integriert	X	
Master konsekutiv	X	X
Stufenerweiterung Sek I mit Lehrdiplom für die Primarstufe	X	X
Facherweiterung Sek I	X	X

<sup>1</sup> Bei der Zulassung zum Studiengang werden individuelle Auflagen für den fachwissenschaftlichen Teil der Ausbildung verfügt

<sup>2</sup> Es erfolgen standardisierte Anrechnungen bei einem Lehrdiplom für Maturitätsschulen.



## Standorte

Campus Muttenz: <https://www.fhnw.ch/de/die-fhnw/standorte/muttenz>

Campus Brugg-Windisch: <https://www.fhnw.ch/de/die-fhnw/standorte/brugg-windisch>

## Veranstaltungsangebot WAH

Im elektronischen Veranstaltungsverzeichnis der Pädagogischen Hochschule FHNW finden Sie das gesamte Veranstaltungsangebot aller Studiengänge:

<https://www.fhnw.ch/de/studium/paedagogik/veranstaltungsverzeichnis-evt>

## Allgemeine Informationen

[Studiengänge Sekundarstufe I](#)

[Praxis Portal](#)

[Studierenden-Portal](#) (Login erforderlich)

## Zulassung

Informationen zur Zulassung zum Studium finden Sie im [Studienreglement](#).

## Anmeldung

[Anmeldung](#) zum Studiengang Sekundarstufe I

## Kontakt

Prof. Isabel Frese-Germann  
Leiterin der Professur Gesundheit, Haushalt, Wirtschaft  
Dozentin für Fachdidaktik Wirtschaft und Recht

Pädagogische Hochschule FHNW  
Institut Sekundarstufe I und II  
Hofackerstrasse 30  
4132 Muttenz  
T +41 (0) 61 228 59 29 (direkt)  
[isabel.frese@fhnw.ch](mailto:isabel.frese@fhnw.ch)

<https://www.fhnw.ch/de/die-fhnw/hochschulen/ph/institute/institut-sekundarstufe-1-und-2/professuren-am-isek/professur-gesundheit-und-hauswirtschaft>

Bitte beachten Sie, dass das vorliegende Fachportrait eine Informationsschrift und kein rechtlich verbindliches Dokument ist.